

CT 84

EXPRESS PLUS

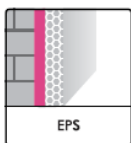
PU-Kleber für EPS-Dämmplatten und MW-Platten

Einkomponentiger Polyurethanschaum zum Verkleben von EPS, XPS und MW-Platten bei der Wärmedämmung von Gebäuden (WDVS) und zum Befestigen diverser anderer Dämmplatten.



EIGENSCHAFTEN

- ▶ Reichweite: 10 m² - 100 % höhere Ergiebigkeit als herkömmliche Zementkleber
- ▶ 15 % höhere Klebkraft als herkömmliche zementäre Klebe- und Armierungsmörtel
- ▶ geringe Nachexpansion
- ▶ Verbesserte Wärmedämmeigenschaften
- ▶ mechanische Verdübelung nach ca. 2 Std.
- ▶ Auftrag ab -10 °C und bei hoher Luftfeuchtigkeit



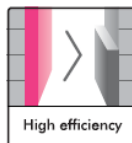
EPS



Adhesion power



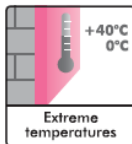
Ready to use



High efficiency



Time saving



Extreme temperatures



EINSATZBEREICHE

Im Verbund mit dem Ceresit Ceretherm WDVS-System eignet sich CT 84 PU-Kleber zum Verkleben von EPS und XPS (Expandierte und Extrudierte Polystyrolämmplatten) und MW (Mineralwolle) Platten an den Außenwänden von Gebäuden. CT 84 eignet sich sowohl zur Wärmedämmung von Neubauten als auch zur Wärmedämmung von Bestandsbauten. Etwa 2 Stunden nach dem Klebstoffauftrag kann man die Polystyrolplatten zur Erreichung der erforderlichen Ebenheit schleifen und bei Bedarf mechanisch verdübeln. Danach kann mit Ceresit CT 85 eine Armierungsschicht aufgezogen werden. CT 84 PU-Kleber eignet sich auch zum Verkleben von EPS, XPS und MW-Platten auf Untergründen wie Holz, OSB-Platten, Glas, Bitumen, keramische Ziegel, Beton, beschichtetes und verzinktes Stahlblech, Porenbeton sowie Trockenbauwänden.

CT84 kann auch zum Schließen von Fugen bei Dämmplattenstößen und zum Verkleben von Dämmplatten auf bestehendem WDVS verwendet werden.

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

CT 84 haftet hervorragend auf allen festen und tragfähigen Untergründen, die frei von Fett, Staub und anderen trennenden Substanzen sind. Falls die Verarbeitung bei niedriger Temperatur erfolgt, muss der Untergrund frost-, eis- und schneefrei sein. Vor dem Auftrag auf vorhandene Putze und Anstriche ist deren Tragfähigkeit zu prüfen. Hohle Putzstellen müssen entfernt werden. Verunreinigungen, Reste haftungsmindernder Substanzen, dampfdichte Anstriche sowie lose haftende Schichten müssen, z. B. mit Hochdruckreiniger, restlos entfernt werden. Moos- und algenbefallene Stellen sind mit Stahlbürsten zu reinigen. Alte unverputzte Wände sowie ausreichend tragfähige Putz- und Anstrichschichten von Staub befreien, mit dem Hochdruckreiniger abstrahlen und vollständig trocknen lassen

Die Haftfähigkeit von CT 84 auf dem vorbereiteten Untergrund ist an mehreren Stellen mit EPS-Blöcken im Format 10 x 10 cm zu prüfen. Nach 2–4 Stunden die Blöcke wieder manuell entfernen. Die Tragfähigkeit des Untergrunds ist ausreichend, wenn beim Abziehen der Polystyrolschaum auseinanderbricht (Kohäsionsbruch).

VERWENDUNG

Als Bestandteil des Ceresit Ceretherm Wärmedämmsystems:

Dose vor Gebrauch einige Sekunden lang kräftig schütteln. Verschlusskappe abnehmen und Schaumpistole auf die Dose schrauben, dabei das Ventil der Dose nach oben halten. Achtung: Ventil der Pistole vorher schließen! Nach dem Aufschrauben der Dose das Pistolenventil öffnen und den Klebstoff durch Betätigen des Dosierhebels ausdrücken. Beim Klebstoffauftrag die Pistole so halten, dass die Dose immer nach oben zeigt. Der Abstand zwischen Pistole und Dämmplatte sollte immer gleich sein, damit ein korrekter Auftrag gewährleistet ist. Vor dem Verkleben der EPS-Platten müssen die Startprofile montiert sein.

Bei Einsatz von CT 84 im Verbund mit einem Wärmedämmsystem wird der PU-Schaum umlaufend entlang der Plattenränder aufgetragen (ca. 2 cm Abstand vom Plattenrand). Zusätzlich wird ein Streifen mittig aufgetragen, parallel zu den Längsseiten der Platte. Beim Verkleben von Wärmedämmplatten im Sockelbereich wird CT 84 in 5 senkrechten Streifen parallel zu den kürzeren Breitseiten der Platte aufgetragen (ca. 2 cm Abstand vom Plattenrand).

Sofort danach die Platte an die Wand drücken und dort mit einem langen Reibebrett mit leichtem Druck halten. Um eventuelle Nachexpansion des Klebers zu korrigieren und eine einheitlich glatte Oberfläche herzustellen, können bei Bedarf die verlegten Dämmplatten noch für ungefähr 20 Minuten mit dem Reibebrett nachjustiert werden. Hohe Luftfeuchtigkeit kann das Aushärten des PU-Schaums beschleunigen.

Bei Verarbeitung unter ungünstigen Wetterbedingungen, z. B. starkem Wind oder Regen, müssen die gedämmten Wände mit Schutzplanen abgedeckt werden (Gerüstnetz). Bei starkem Wind unbedingt darauf achten, dass die Gebäudeecken vor Abheben der frisch verklebten EPS-Platten durch Windsog geschützt werden. Frische Klebstoffflecken sollten mit Aceton entfernt werden; ausgehärteter Schaum lässt sich nur mechanisch entfernen. Nach der Arbeit die Dose von der Schaumpistole abschrauben und die Pistole säubern.

Einsatz von CT 84 zur nachträglichen Befestigung / Korrektur von EPS-Platten:

Wenn beim Reinigen oder Abklopfen der Fassade Hohllagen festgestellt werden, müssen die Wärmedämmplatten lokal befestigt werden. Dies erfolgt durch Punktierung des Fassadenputzes und der Wärmedämmschicht und anschließender Injektion von CT 84.

Einsatz von CT 84 in einem „Wärmedämmschichtsystem“:

Nach dem Reinigen des Untergrunds, werden die EPS-Platten auf der vorhandenen Wärmedämmung verklebt wie oben für das Ceresit Ceretherm Wärmedämmsystem beschrieben.

WICHTIGE HINWEISE

Material nur bei Umgebungs- und Untergrundtemperaturen von -10° C bis +40 °C verarbeiten. CT 84 enthält gesundheitsschädliche Stoffe. Deshalb bei der Arbeit Schutzbrille und Schutzhandschuhe tragen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen. Offenes Feuer,

Funkenbildung und Zündquellen vermeiden – Behälter enthält brennbare Treibmittel. Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen. Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über +50 °C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flamme oder aufglühenden Gegenstand sprühen. Von Zündquellen fernhalten – nicht rauchen.

Bei KFZ-Transport die Dose in einem Tuch im Kofferraum aufbewahren, keinesfalls im Fond. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Sicherheitsratschläge und Entsorgungshinweise entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt. Wir empfehlen die Verwendung von Dämmstoffen entsprechend ÖNORM EN 13163.

LAGERFÄHIGKEIT

Aufrecht lagern und transportieren. Trocken und kühl lagern bei Temperaturen über dem Gefrierpunkt. Lagerzeit 15 Monate ab Herstellungsdatum (siehe Dosenboden)

VERPACKUNG

850ml Dose

TECHNISCHE DATEN

Verarbeitungstemperatur:	-10° C bis +40 °C
Luftfeuchtigkeit:	verarbeitbar selbst bei 100 % rel.LF.
Oberflächentrocknung:	nach ca. 10 Min
Aushärtung:	nach ca. 2 Std
Wärmeleitfähigkeitkoeffizient	0,040 W/mk
Haftfähigkeit:	
auf Beton:	≥ 0,08 MPa
auf Polystyrolschaum:	≥ 0,08 MPa (Polystyrolschaum bricht)
auf Keramikziegeln:	≥ 0,08 MPa
auf Porenbeton:	≥ 0,08 MPa
auf OSB-Platten:	≥ 0,08 MPa
auf Glas:	
auf Stahlblech:	≥ 0,08 MPa
verzinkt:	≥ 0,08 MPa
galvanisiert:	≥ 0,08 MPa
auf extrudiertem Polystyrol (XPS):	≥ 0,08 MPa
auf Bitumen:	≥ 0,08 MPa
auf Holz:	≥ 0,08 MPa
auf Mineralwolle:	≥ 0,08 MPa
Zwischenlage im Wärmedämmverbundsystem:	
EPS - CT 84 - EPS:	≥ 0,08 MPa
MW - CT 84 - MW:	≥ 0,08 MPa
Ergiebigkeit:	
- im Verbund mit WDVS:	ca. 10 m ²
- Dämmung im Sockelbereich:	ca. 14 m ²
Brennbarkeitsklasse nach EN 13501-1:	B-s1,d0 in: Ceresit Ceretherm Popular, Ceresit Ceretherm Classic Ceresit Ceretherm Premium



Henkel Central Eastern Europe Gesellschaft mbH
Erdbergstr. 29 · 1030 Wien
Tel.: +43 71104-0 · Fax: +43 71104-2659
Internet: www.ceresit.at

Quality for Professionals

Europäische Technische Zulassung ETA im System:

Ceresit Ceretherm System	Popular	Classic	Premium
ETA	08/0309	09/0014	08/0308
Certificate	1488-CPR-0382/Z	1488-CPR-0439/Z	1488-CPR-0363/Z
DoP	00426	00420	00428

- National Technical Assessment in systems:

Ceresit Ceretherm System	Reno
NTA	ITB-KOT-2018/0472 wydanie 1
Certificate	020-UWB-0895/Z
NDoC	00444

Die vorstehenden Angaben, insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen. Wegen der unterschiedlichen Materialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Falle ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen. Eine Haftung kann weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Mit dem Erscheinen dieses Technischen Merkblatts verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit.

Neben den Angaben in diesem Merkblatt sind auch die entsprechenden Regelwerke und Vorschriften verschiedener Organisationen und Fachverbände sowie die jeweiligen ÖNORMEN für die herzustellende Leistung zu beachten. Alle Angaben beziehen sich, sofern nicht anders vermerkt, auf eine Umgebungs- und Materialtemperatur von +23 °C und 50 % relative Luftfeuchte. Bei anderen Klimabedingungen Verkürzung bzw. Verzögerung der Erhärtung und die daraus resultierenden Konsequenzen beachten.



Henkel Central Eastern Europe Gesellschaft mbH
 Erdbergstr. 29 · 1030 Wien
 Tel.: +43 71104-0 · Fax: +43 71104-2659
 Internet: www.ceresit.at

Quality for Professionals